

Reifenpanne und die Folgen

Beitrag von „bub“ vom 31. August 2009 um 14:03

ein 275er sommerfuß von meinem dicken hatte unlängst einen nagel in der lauffläche.
mit einem reifenreparaturkit läßt sich das leicht beheben und es kostet nur ein paar euronen.
der nagel/schraube wird entfernt, das loch mit einem 5er bohrer aufgebohrt und ein docht, der
mit einer flüssigkeit (ich denke zum vulkanisieren) getränkt wurde, mittels einer ahle durch das
loch bis ins innere des reifens getrieben.
überstehenden docht abschneiden, fertig.
bin seitdem ein paar tausend kilometer gefahren (auch über 200 km/h).
ach ja. in der packungsbeilage steht, maximal 3 reparaturen pro rad und ansonsten keine
einschränkungen.